



Auditive Medien im Unterricht

Einsatzmöglichkeiten

- > Fertige Podcast als aktuell authentische Hörtexte nutzen.
Beispiel: www.voanews.com / www.learningenglish.voanews.com
- > Eigene Podcast zur unterrichtsrelevanten Themen erstellen und Veröffentlichen
Beispiel: www.schulinternetradio.de
- > Hörverstehensübungen im Unterricht aufzeichnen und auswerten
- > Eigene Musikaufnahmen aufzeichnen, scheiden und bearbeiten
- > Eigene Hörspiele / Klanggeschichten erstellen

Benötigtes Equipment

- > PC/Mac stationär oder mobil ggf. mit Soundkarte (muss nicht das neuste Modell sein)
- > Mikrofon
- > Kopfhörer
- > Kostenlose Audioschnitt-Software (z.B. Audacity) <http://audacity.sourceforge.net>

Kopfkino / In Bildern erzählen

- > Fieldrecording- Methode zur Einstimmung in die Thematik mit anschließender Auswertung

Weiterführende Links

Allgemeine Einführung

- > www.mediaculture-online.de
- > www.audiyou.de

Fieldrecording

- > www.audiyou.de/fieldrecording.html

Geräusche und Töne

- > www.hoerspielbox.de
- > www.youtube.com/audiolibrary/music
- > www.audiyou.de
- > www.initiative-hoeren.de
- > www.auditorix.de
- > www.ohrlotsen.de
- > www.ohrenspitzer.de

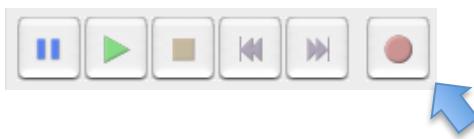
Arbeiten mit Audacity

Grundeinstellung

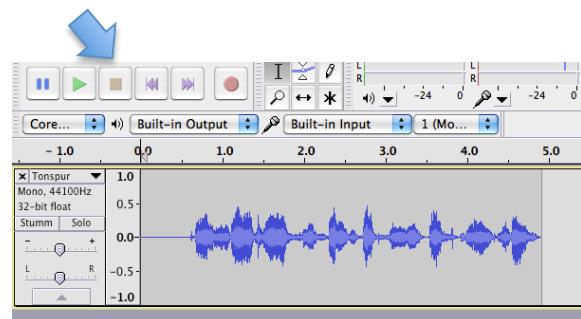
Starten Sie das Programm und wählen Sie zunächst die Grund-Einstellungen um die Geräte für die Audioaufnahme und die Wiedergabe festzulegen. Wählen Sie im Menü Geräte > Aufnahme das verwendete Gerät aus (z.B. Zoom H2). Wählen Sie im Menü Geräte > Wiedergabe das entsprechende Gerät (im Normalfall die Soundkarte des PCs oder Kopfhörer) aus.



Spur anlegen / Starten der Aufnahme



Starten Sie die Aufnahme mit Klick auf die Aufnahmeschaltfläche (roter Punkt).



Die Aufnahme beginnt sofort. Eine neue Spur wird angelegt und grafisch dargestellt. Beenden Sie die Aufnahme durch Klick auf die Schaltfläche STOPP (gelbes Quadrat).

Spur bearbeiten

Um eine Spur zu bearbeiten (trimmen, schneiden, markieren) wählen Sie zunächst das Markieren-Werkzeug aus der Werkzeugleiste.



Nun haben Sie die Möglichkeit, mit gedrückter linker Maustaste, die Spur oder einzelne Bereiche innerhalb der Spur zu markieren.



Löschen von Bereichen

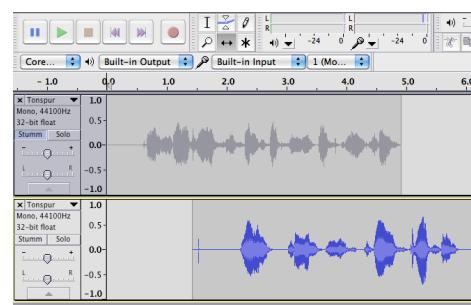
Den markierten Bereich können Sie nun mit Hilfe der Entfernen-Taste auf Ihrer Tastatur entfernen. Das Entfernen von Bereichen am Anfang oder am Ende einer Tonspur nennt man "trimmen". Natürlich können Sie auch Bereiche innerhalb einer Tonspur entfernen. Hier spricht man von "schneiden". Beachten Sie bitte, dass der hintere Teil der Tonspur nachrückt und ggf. Veränderungen im zeitlichen Ablauf verursacht. Umgehen können Sie Dieses, indem Sie die Stelle nicht löschen sondern "Bearbeiten" > "Stille einfügen" wählen.

Weitere Spuren anlegen

Klicken Sie lediglich auf die oben genannte Aufnahme-Schaltfläche. Eine neue Spur wird erzeugt. Die alte Spur wird nicht überschrieben. Schalten Sie ggf. die vorherige Spur auf "Stumm" um sie während der neuen Aufnahme auszublenden.

Spuren verschieben

Sie können die einzelnen Spuren auf der Zeitachse beliebig verschieben. Aktivieren Sie hierzu das "Verschiebe-Werkzeug", klicken in die zu verschiebende Spur und halten die linke Maustaste gedrückt. Sie können die Spur nun auf der Zeitachse frei verschieben und bewegen.



Lautstärke verändern

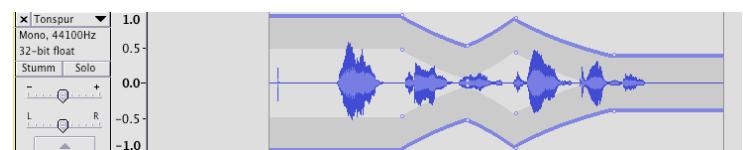


Am einfachsten lässt sich die Lautstärke der jeweiligen Spur mit Hilfe der Regler auf der linken Spurseite beeinflussen. Hier sehen Sie jeweils einen Schieberegler für das Panorama und die Lautstärke.



Sie können die Lautstärke aber auch individuell mit Hilfe des "Hüllkurven-Werkzeuges" bearbeiten. Hierbei wird die Veränderung dann auch optisch in der Spur sichtbar.

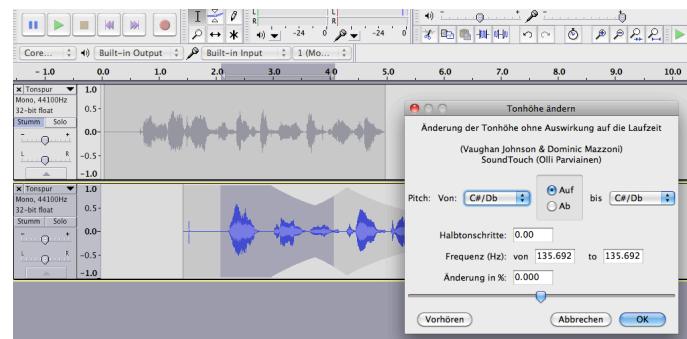
Jede Spur erhält nun ober- und unterhalb der Randmarkierungen eine blaue horizontale Linie. Mit Linksklick der Maus erzeugen Sie kleine Markierungspunkte. Innerhalb dieser Bereiche können Sie nun mit Mausbewegungen die Lautstärkekurve anpassen.



Effekte

Standardmäßig sind auch die gängigsten Audioeffekte in Audacity integriert. Hierzu gehören Hall, Echo, Normalisieren, Rückwärts, Tonhöhen und Tempoveränderungen usw.

Um einen Effekt zu nutzen, markieren Sie eine Spur oder einen Teil einer Spur und wählen Sie einen Effekt aus. Sie können innerhalb eines Effektes diverse Parameter einstellen und diese auch Vorhören.



Exportieren

Das fertige Ergebnis wird in Audacity als aup-Datei gespeichert und kann auch nur von Audacity geöffnet werden. Um das Audio-Ergebnis in ein gängiges Audioformat (mp3, wav, etc.) zu wandeln, muss es zunächst exportiert werden. Wählen Sie hierzu Datei > Exportieren und wählen den Zielort (z.B. Desktop) aus. Im folgenden Fenster wählen Sie als Zielformat mp3. Dieses Format hat sich aufgrund seiner deutlich geringeren Dateigröße im Internet etabliert. Falls das mp3-Format nicht zur Verfügung steht, installieren Sie zunächst den Lame-Codec für Audacity. Diesen finden Sie kostenlos im Internet.

Unter Optionen können Sie nun die MP3 Qualität einstellen. Belassen Sie hier die Standardeinstellungen auf 128 Kbit/sec.



Sofern Sie als Zielformat mp3 gewählt haben, können Sie im nachfolgenden Fenster auch die Metadaten verändern. Dies sind zusätzliche Angaben über Autor, Album, Genre, Erscheinungsjahr etc. und können direkt in der mp3 Datei gespeichert werden. Die gängigen Audioplayer zeigen diese Informationen dann bei Bedarf an. Eine Eingabe ist aber nicht zwingend notwendig.

Tipp !
 Videoanleitungen finden Sie unter:
<http://www.audiyou.de/tipps/tipps-schnittprogramme.html>

